

Ein Jahr Stromnetz
Weiden i.d.OPf.

Neues im Netz

Seit bald einem Jahr gibt es nun die Stromnetz Weiden i.d.OPf. GmbH & Co. KG: Mit dieser Gesellschaft betreiben die Stadtwerke Weiden und die Bayernwerk AG im Schulterchluss das Elektrizitätsverteilnetz, das die Grundlage bildet für eine sichere und störungsfreie Versorgung der Weidener Bürger. In diesem ersten Jahr hat sich viel getan!

Sichere Energieversorgung bedeutet nicht nur, Elektrizität bereitzustellen, sondern auch, die Energie störungsfrei, effizient und diskriminierungsfrei zu den Endkunden zu bringen (oder bei Einspeiskunden „abzuholen“). Das Verteilnetz muss dazu instandgehalten, erneuert und erweitert werden. Die Gründe dafür sind vielfältig: Die technische Entwicklung schreitet voran, verbaute Ma-

terialien altern und in Weiden werden neue Siedlungs- und Gewerbegebiete erschlossen.

Am Leitungsnetz im **WEIDENER STADTGEBIET** wurde in den vergangenen Monaten kräftig gearbeitet. Das sagen schon die nüchternen Zahlen: Auf acht Baustellen wurden fast 3.900 Meter neue Kabel verlegt. Zum Teil, weil die bisherigen Materialien die Alterungsgrenze erreicht hatten oder wegen geringer Leitungsquerschnitte den gestiegenen Anforderungen nicht mehr genügten. Zum Teil, um etwa 1.800 Meter Freileitungen mit Erdverkabelungen zu ersetzen. Drei Transformatorstationen erhielten ein komplett neues Satteldach. So können die Stadtwerke ihren Kunden eine zukunftssichere Versorgung garantieren – für die nächsten Jahre und Jahrzehnte!



IHR DIREKTER DRAHT ZUM STROMNETZ WEIDEN

Ein gewichtiger Vorteil beim Stromnetz Weiden: Bauherren, Handwerker und Kunden erreichen Ihre Ansprechpartner unter folgenden zentralen Nummern:

Technischer Kundenservice
Tel.: 0961 - 3 88 33 54 -1

Kundenservice für Netzkunden und Einspeiser
Tel.: 0871 - 965 60 050

info@stromnetz-weiden.de www.stromnetz-weiden.de

Stromnetz

Weiden i.d.OPf. 

AUSBAUEN

BAUEN FÜR DIE BÜRGER – DETAILS ZU DEN BAUMASSNAHMEN

WEIDEN – ADOLF-KOLPING-PLATZ

Wegen Alterung und zu geringer Kabelquerschnitte der 20kV-Hochspannungskabel wurden ca. 380m Kabel neu verlegt.

WEIDEN – ASYLSTRASSE

Ebenfalls wegen Alterung und zu geringer Querschnitte wurden 320m Kabel neu verlegt.

WEIDEN - SONNENSTRASSE / MOLTKESTRASSE

Im Fortgang der Asylstraße wurde wegen zu geringen Querschnitts und aufgrund des Alters 480m MS-Kabel verlegt.

WEIDEN – LEIMBERGER STRASSE / MÜHLWEG

Neuverlegung von 500m 20kV-Kabel, Trafostationsersatzbau.

WEIDEN / HUMBOLDTSTRASSE

Auswechslung eines störungsbehafteten MS-Kabels und Verlegung von über 410m Kabel mit höherem Querschnitt.

ROTHENSTADT

Aus Alterungsgründen wurde die Trafostation mit einem Neubau in Kompaktbauweise am selben Standort ersetzt.

TRÖGLERSRICHT

Ersatz einer Freileitung mit 7 Masten durch 660m Erdverkabelung, Abbruch der bestehenden Maststation und Neubau einer Trafostation.

TRAUSCHENDORF

Abbruch der alten Turm-Trafostation und Abbau der Ortsfreileitung; 670m 20kV-Kabel und 450m Ortsnetzkabel wurden verlegt, ein Trafostationsersatzbau errichtet und und 12 Hausanschlüsse eingerichtet. Austausch eines 20kV-Masts gegen einen Kabelendmast; ein weiterer Mast konnte im Zuge der MS-Verkabelung ersatzlos abgebrochen werden. Für eine zukünftige Versorgung von Trauschendorf mit Glasfaser wurden Speedpipeline-Röhren mitverlegt.

In **TRAUSCHENDORF** wurden dazu – in Zusammenarbeit mit der Telekom – so genannte Speedpipeline-Rohre verlegt. In diese Leerrohre können ohne weitere Grabarbeiten Glasfaser-Leitungen für eine zukünftige Versorgung des Ortes mit schnellem Internet gezogen werden. Zwei Baumaßnahmen konnten auf diese Weise durch regionale Kooperation zusammengefasst werden: Das halbiert die Störungen.

So können sich die Bürger auf eine zukunftssichere Stromversorgung verlassen. Ein Musterbeispiel für nachhaltige kommunale Versorgung!



Trauschendorf



Asylstrasse



Adolf-Kolping-Platz